Verwaltung von Richtlinien zur Storage-Effizienz

Active IQ Unified Manager

NetApp
November 13, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/active-iq-unified-manager-918/storage-mgmt/concept_manage_storage_efficiency_policies.html on November 13, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Verwaltung von Richtlinien zur Storage-Effizienz 1
Verwalten von Speichereffizienzrichtlinien in Active IQ Unified Manager 1
Richtlinien zum Erstellen einer benutzerdefinierten Storage Effizienzrichtlinie 2
Erstellen und Bearbeiten von Speichereffizienzrichtlinien in Active IQ Unified Manager 2

Verwaltung von Richtlinien zur Storage-Effizienz

Verwalten von Speichereffizienzrichtlinien in Active IQ Unified Manager

Eine Speichereffizienzrichtlinie (SEP) ermöglicht die Definition der Speichereffizienzmerkmale einer Arbeitslast. Einer Arbeitslast kann bei ihrer Erstellung oder nachträglich durch Bearbeiten eine SEP zugewiesen werden.

Speichereffizienz umfasst den Einsatz von Technologien wie Thin Provisionierung, Deduplizierung und Datenkomprimierung, die die Storage Auslastung erhöhen und die Storage Kosten senken. Beim Erstellen von SEPs können Sie diese platzsparenden Technologien einzeln oder zusammen verwenden, um eine maximale Speichereffizienz zu erzielen. Wenn Sie die Richtlinien Ihren Storage Workloads zuordnen, werden ihnen die angegebenen Richtlinieneinstellungen zugewiesen. Unified Manager ermöglicht Ihnen, systemdefinierte und benutzerdefinierte SEPs zuzuweisen, um die Storage Ressourcen in Ihrem Datacenter zu optimieren.

Unified Manager bietet zwei systemdefinierte SEPs: Hoch und Niedrig. Diese SEPs sind auf die meisten Storage-Workloads in einem Datacenter anwendbar. Sie können jedoch eigene Richtlinien erstellen, wenn die systemdefinierten SEPs Ihre Anforderungen nicht erfüllen.

Ein systemdefiniertes SEP oder ein SEP, das aktuell einer Arbeitslast zugewiesen ist, kann nicht geändert werden. Ein SEP, das einer Arbeitslast zugewiesen ist oder das einzige verfügbare SEP ist, kann nicht gelöscht werden.

Die Seite „Richtlinien zur Speichereffizienz“ listet die verfügbaren SEPs auf und ermöglicht das Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen benutzerdefinierter SEPs. Auf dieser Seite werden folgende Informationen angezeigt:

Feld	Beschreibung
Name	Name der SEP.
Typ	Ob die Richtlinie systemdefiniert oder benutzerdefiniert ist.
Platzreserve	Ob das Volume Thin Provisioning oder Thick Provisioning verwendet.
Deduplizierung	Ob die Deduplizierung für die Workload aktiviert ist: • Inline: Die Deduplizierung erfolgt während des Schreibvorgangs auf die Workload • Hintergrund: Die Deduplizierung erfolgt in der Workload • Deaktiviert: Die Deduplizierung ist für die Arbeitslast deaktiviert

Feld	Beschreibung
Komprimierung	Ob Datenkomprimierung für die Arbeitslast aktiviert ist: • Inline: Die Datenkomprimierung erfolgt beim Schreiben in die Workload • Hintergrund: Die Datenkomprimierung erfolgt in der Workload • Deaktiviert: Die Datenkomprimierung ist für den Workload deaktiviert
Arbeitslasten	Anzahl der Storage Workloads, denen die SEP zugewiesen wurde

Richtlinien zum Erstellen einer benutzerdefinierten Storage Effizienzrichtlinie

Falls die vorhandenen SEPs die Richtlinienanforderungen für Ihre Storage Workloads nicht erfüllen, können Sie einen benutzerdefinierten SEP erstellen. Es wird jedoch empfohlen, nach Möglichkeit die systemdefinierten SEPs für Ihre Storage Workloads zu verwenden und benutzerdefinierte SEPs nur bei Bedarf zu erstellen.

Die den Workloads zugewiesenen SEP können auf der Seite „All Workloads“ und auf der Seite „Volume / Health details“ angezeigt werden. Das Datenreduktionsverhältnis auf Clusterebene (ohne Snapshot Kopien) auf der Grundlage dieser Storage Effizienzen kann im Bereich „Capacity“ auf dem „Dashboard“ und in der Ansicht „Capacity: All Clusters“ angezeigt werden.

Erstellen und Bearbeiten von Speichereffizienzrichtlinien in Active IQ Unified Manager

Wenn die vom System definierten Speichereffizienzrichtlinien nicht mit Ihren Arbeitslastanforderungen übereinstimmen, können Sie eigene Speichereffizienzrichtlinien erstellen, die für Ihre Arbeitslasten optimiert sind.

Bevor Sie beginnen

- Sie benötigen die Rolle des Anwendungsadministrators.
- Der Name der Speichereffizienzrichtlinie muss eindeutig sein, und die folgenden reservierten Schlüsselwörter dürfen nicht verwendet werden:

  `High`, `Low`, `Unassigned`, `Learning`, `Idle`, `Default`, und `None`.

Sie erstellen und bearbeiten benutzerdefinierte Speichereffizienzrichtlinien auf der Seite „Speichereffizienzrichtlinien“, indem Sie die Speichereffizienzmerkmale definieren, die Sie für die Applikationen benötigen, die auf Storage zugreifen.

Eine Speichereffizienzrichtlinie kann nicht geändert werden, wenn sie aktuell einer Arbeitslast zugewiesen ist.

Schritte

1. Im linken Navigationsbereich ist unter **Einstellungen Richtlinien** > **Speichereffizienz** auszuwählen.
2. Auf der Seite **Storage Efficiency Policies** wird je nach Bedarf die entsprechende Schaltfläche

ausgewählt, um eine neue Storage Efficiency Policy zu erstellen oder eine vorhandene Storage Efficiency Policy zu bearbeiten.

Zu…	**Folgen Sie diesen Schritten…**
Erstellung einer neuen Speichereffizienzrichtlinie	Auf **Hinzufügen** klicken
Vorhandene Speichereffizienzrichtlinie bearbeiten	Sie können eine vorhandene Speichereffizienzrichtlinie auswählen und auf **Bearbeiten** klicken

Daraufhin erscheint die Seite zum Hinzufügen oder Bearbeiten einer Speichereffizienzrichtlinie.

3. Zur Anpassung der Storage Efficiency Policy die Merkmale der Storage-Effizienz angeben und anschließend zum Speichern der Storage Efficiency Policy auf **Submit** klicken.

Sie können die neue oder geänderte Speichereffizienzrichtlinie auf Workloads (LUNs, NFS-Dateifreigaben, CIFS-Freigaben) auf der Seite „Workloads“ oder bei der Provisionierung eines neuen Workloads anwenden.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.